



pontonero-light



Foto: Stefan Haslbeck

pontonero-light

Seit 1999 bearbeite ich mit meinem engagierten Team in Zusammenarbeit mit erfahrenen Lichttechnikern, Gestaltern, Architekten und Künstlern Aufträge für die Beleuchtung von Ausstellungen, Museen, Gebäuden, Veranstaltungen, Läden u.a.m.

Durch jahrelange erfolgreiche Arbeit im Ausstellungsbereich konnte sich pontonero-light einen guten Namen in der Branche schaffen. Unsere Arbeit betrifft sowohl die Entwicklung und Planung von Beleuchtungskonzepten als auch deren Umsetzung.

Probleme bei der Beleuchtung sind nicht selten – dank unserer Erfahrung können wir jedoch meist eine Lösung anbieten! Zum Beispiel bei der Vitrinenbeleuchtung mit unserer Eigenentwicklung PL.03 – eine neuartige LED- Leuchte welche wir Anfang des Jahres 2011 auch als Gebrauchsmuster anmelden konnten.

pl.03 stableuchte vitrinenleuchte

die Neuentwicklung pl.03

technisches zu pl.03

Referenzen



Foto mit freundlicher Erlaubnis: Rheinisches Landesmuseum Trier. Ausstellungsarchitektur neo.studio



pl.03 | stableuchte vitrinenleuchte

Die Vitrinenleuchte PL.03 ist eine Neuentwicklung und erst seit kurzer Zeit auf dem Markt. Sie wurde von pontonero-light hauptsächlich zur Beleuchtung von Vitrinen mit Glashauben entwickelt, kann aber auch für andere Beleuchtungszwecke genutzt werden.

Die besonderen Vorzüge dieser Leuchte liegen in ihrer zurückhaltenden Erscheinung – meist ist es dem Betrachter zunächst ein kleines Rätsel, woher das Licht eigentlich kommt. Ein sehr schlankes LED-Profil wird in die vordere obere Glaskante der Haube eingesetzt. Die innen liegende Beleuchtung hilft dabei, irritierende Reflexionen auf dem Glas zu vermeiden und gestattet eine optimale blendfreie Ausleuchtung mit ungestörtem Blick auf die Objekte.

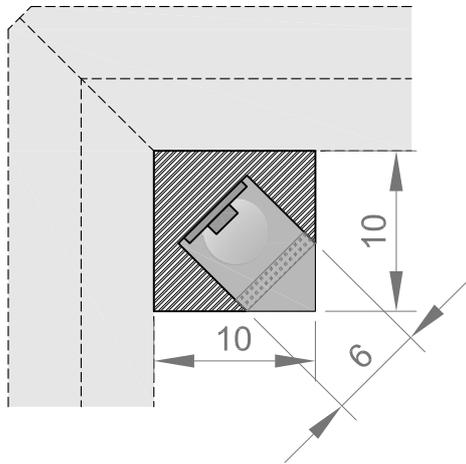


Foto: mit freundlicher Erlaubnis Uwe Andrés |

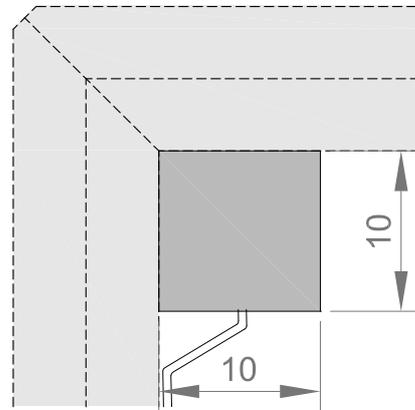
pl.03 | stableuchte vitrinenleuchte

Die Leuchten werden individuell entsprechend der Kundenwünsche maßgefertigt. Es können verschiedene Varianten mit unterschiedlichen Lichtfarben und Leistungen oder auch einer veränderten Kabelführung angeboten werden.

Durch die gute Zusammenarbeit mit unserem Vitrinenbauer können wir komplette Vitrinen anbieten, es können aber auch vorhandene Vitrinen mit dieser Leuchte nachgerüstet werden.

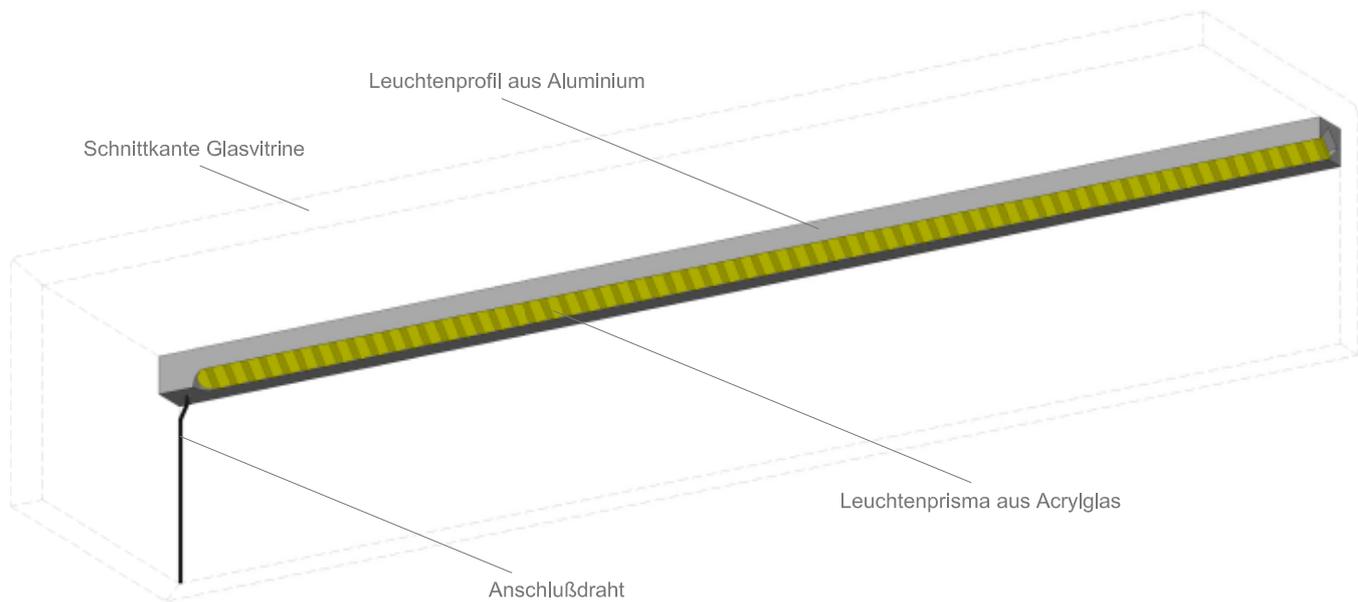


Querschnitt
mit LED Band + Prisma



Stirnseite
ohne seitliche Glasscheibe

Perspektive aus dem Vitrininneninneren mit Schnitt durch das Leuchtenprofil und die Glasscheiben



pl.03 | stableuchte vitrinenleuchte

Hochwertige LEDs mit guter Farbwiedergabe und geringem Stromverbrauch erzeugen eine homogene und leistungsstarke Ausleuchtung bei sehr geringer Wärmeentwicklung. Die Leuchten sind stufenlos dimmbar.

Die Stromversorgung erfolgt nahezu unsichtbar entlang der Glaskanten. Federkontakte ermöglichen die elektrische Verbindung beim Aufsetzen der Haube auch ohne Rücksicht auf störende Kabel.



pl.03 | stableuchte vitrinenleuchte

„WIE EIN PULVERFASS! BERLIN-KRISE UND MAUERBAU“

12. August 2011 Sonderausstellung vom 12.08.2011 bis zum 08.01.2012

Zum 50. Jahrestag des Mauerbaus zeigt das Alliierten-Museum in Berlin-Zehlendorf die Sonderausstellung „Wie ein Pulverfass! Berlin-Krise und Mauerbau“. Die Schau beleuchtet – deutschlandweit einzigartig – die internationale Dimension der Ereignisse in dieser brisanten Phase der Zeitgeschichte.



Foto: mit freundlicher Erlaubnis des Alliiertenmuseums Berlin und Uwe Andrés | designsfiction



Foto: mit freundlicher Erlaubnis Olaf M. Teßmer - Stiftung Preußischer Kulturbesitz und neo.studio



pl.03 | stableuchte vitrinenleuchte

DIE GERETTETEN GÖTTER AUS DEM PALAST VOM TELL HALAF
PERGAMONMUSEUM

Max von Oppenheim war einer der faszinierendsten Forscherpersönlichkeiten in der 1. Hälfte des 20. Jahrhunderts. Die Ausstellung „Die geretteten Götter aus dem Palast vom Tell Halaf“ würdigt das Lebenswerk Max von Oppenheims. Im Nordflügel, auf der Hauptgeschossebene des Pergamonmuseums lassen ausgewählte Exponate in der Ausstellungsarchitektur des Berliner Architekturbüros neo.studio eine längst vergangene Welt lebendig werden.

pontonero-light

Paul Göschel
Lichtgestalter

Elbwillenweg 5a
01139 Dresden

Tel. +49 351 849 14 62
Fax +49 351 273 73 52
mob. +49 177 500 76 00

kontakt@pontonero-light.de
pontonero-light.de

Impressum:

inhaltlich verantwortlich: Paul Göschel

Konzept und Layout: designsfiction Uwe Andrés // Katharina Becker